

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Frankfurt

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten.

Verlagsort: Frankfurt/Main

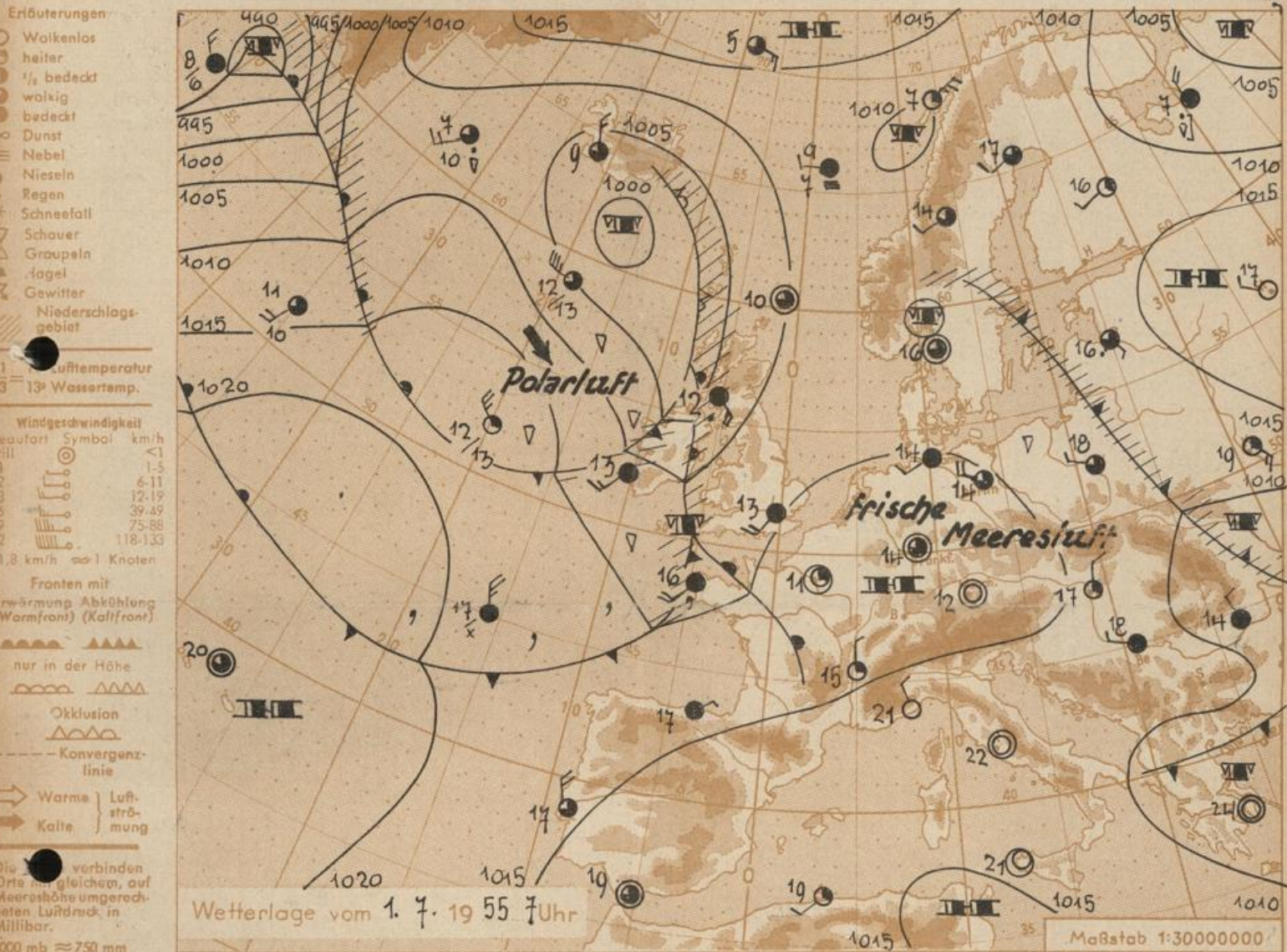
Feldbergstr. 47, Telefon 720 44/45

Erscheint täglich, Postbezug monatlich 2,- DM

Jahrgang 1955

Freitag, den 1. Juli 1955

Nummer 182



Hinter dem gestrigen Schlechtwettergebiet, das unter Abschwächung Polen erreicht hat, liegt Deutschland heute im Bereich eines schwachen Zwischenhochs. Sein Einfluss kann sich gegenüber der über dem Festland lagernden frischen Meeresluft kaum durchsetzen, so dass die Bewölkung nur kurzfristig stärker auflockert. Am Rande des nahezu ortsfesten Islandtiefs ist über den Britischen Inseln eine kräftige Störung in Entwicklung. Sie wird morgen über die Nordsee hinwegziehen, wobei ihre Schlechtwetterfronten nach Deutschland eindringen. Anschliessend ist ein Vorstoß kühler Meeresluft aus Nordwesten zu erwarten.

Vorhersage für Hessen und Rheinland-Pfalz, gültig bis 2. Juli 1955, abends:

Meist stark bewölkt, am Samstag schauerartige Regenfälle. Höchsttemperaturen kaum über 20 Grad. Auffrischender Wind aus Südwest bis West.

Weitere Aussichten: Wechselhaft und kühl.

Dr. Mo.

Sonnenaufgang am 2.7. in Frankfurt/Main

0420 Uhr, Untergang 2037 Uhr MEZ

Mondaufgang am 2.7. (3 Tage vor Vollmond)

1837 Uhr, Untergang 0155 Uhr MEZ